



Innovationstag Session 1 (Mittwoch, 28. September 2011)

Session 1 (10:30 – 12:00 Uhr)

	TP E-Learning und E-Teaching	TP Informatik kreativ unterrichten	TP Kompetent durch praktische Arbeit	TP Kompetenzen im mathem. & nw. Unterricht	TP Prüfungskultur	TP Schreiben und Lesen
10:30-10:50 Uhr	Präsentation des Themenprogramms „E-Learning und E-Teaching“	Präsentation des Themenprogramms „Informatik kreativ unterrichten“	Präsentation des Themenprogramms „Kompetent durch praktische Arbeit“	Präsentation des Themenprogramms „Kompetenzen im math.&nw. Unterricht“	Präsentation des Themenprogramms „Prüfungskultur“	Präsentation des Themenprogramms „Schreiben und Lesen“
10:50-11:25 Uhr	<i>Projekt 1:</i> Top am Laptop, Sprachförderung in der Volksschule (Ursula Mulley, Volksschule Brünner Straße/Wien)	<i>Projekt 1:</i> Podcasting in der Volksschule (Monika Harisch, Übungsvolksschule der PH Kärnten)	<i>Projekt 1:</i> Motivation & Leistungssteigerung im Elektrotechnikunterricht (Thomas Mayer, HTL St. Pölten)	<i>Projekt 1:</i> Bewegt und mutig ins Land der Zahlen und Formen (Edith Schwarze, VS 1Kirchdorf a. d. Krems/OÖ)	<i>Projekt 1:</i> Lernzielorientierte Leistungsbeurteilung in der NMS Ursulinen (Heidrun Klimbacher, HS der Ursulinen Graz/Stmk)	<i>Projekt 1:</i> Installation einer Schülerredaktion und eines Schulmagazins (Heidemarie Wimmer-Holzer, HAK Baden/NÖ)
11:25-12:00 Uhr	<i>Projekt 2:</i> E-Kulturportfolio, eine verbindliche Vorgabe an den Deutschunterricht in der HAK (Helmut Wagner, HAK Krems a. d. Donau)	<i>Projekt 2:</i> Scratch versus Gamemaker (Martin Schenk, BRG Viktring/Kärnten)	<i>Projekt 2:</i> Einsatz von Konstruktionsbaukästen zur Erlangung von Raumvorstellung und Intelligenz (Stefan Dostal, BG Frauengasse/Baden)	<i>Projekt 2:</i> Fachbezogene Textkompetenz in Mathematik und Naturwissenschaften (Julia Marsik, RGORG 15/Wien)	<i>Projekt 2:</i> Bewertung von Freiarbeit als Fördermaßnahme (Heide Matausch, GRG 11/Wien)	<i>Projekt 2:</i> Lesepartnerschaften zwischen LeseanfängerInnen&Fortgeschrittenen (Friederike Kiefer, VS Dr. Renner, Kapfenberg)